

High-End-Engineering aus Sachsen

Pharmatec feiert die 300. verkaufte Anlage zur Reinstmedienerzeugung. Reinstdampf und WFI (Wasser für Injektionszwecke) – kaum ein Pharmabetrieb kommt ohne aus. Seit der Firmengründung 1993 in Dresden profitieren zahlreiche Pharmahersteller von Reinstmedienerzeugern aus dem Hause Pharmatec, das seit Juni 2007 zu Bosch Packaging Technology gehört.

Zuverlässig und energiesparend in allen Leistungsbereichen

Die Pharmatec-Mehrstufen-Destillationsanlage und der Pharmatec-Reinstdampf-erzeuger sind für die Herstellung von sterilem, pyrogenfreiem „Water for Injection“ (WFI) bzw. Reinstdampf ausgelegt. Die Produktionskapazitäten reichen von 50 bis 15 000 Liter pro Stunde (Destillationsanlage) bzw. 30 bis 5000 Kilogramm pro Stunde (Reinstdampferzeuger). Das Destillationsverfahren basiert auf

dem energiesparenden Mehrstufenprinzip (drei bis acht Destillationskolonnen möglich). Die Ausrüstungskomponenten weisen alle zur höchstmöglichen Energie- bzw. Hilfsmedieneinsparung denkbaren Merkmale auf. Der so erzeugte Reinstdampf ist für SIP (Sterilisation in Place) von Ausrüstungskomponenten wie Tanks, Ansatzbehältern, Rohrleitungssystemen, Abfüllanlagen, Filtern sowie für die Raumluftbefeuchtung in Rein(st)räumen geeignet.

Das Prinzip sowohl der Reinstdampf- als auch der WFI-Erzeugung bei Pharmatec basiert auf dem Natur-Umlaufverfahren.

Maßgeschneiderte Anlagen für individuelle Anforderungen

Die 300. Bestellung für einen pharmage-rechten Reinstmedienerzeuger (Reinstdampferzeuger) erhielt Pharmatec Ende 2007 von der Firma Boehringer Ingelheim Austria (BIA) in Wien. Im dortigen Werk sind seit 2003 zwei WFI-Destillations-

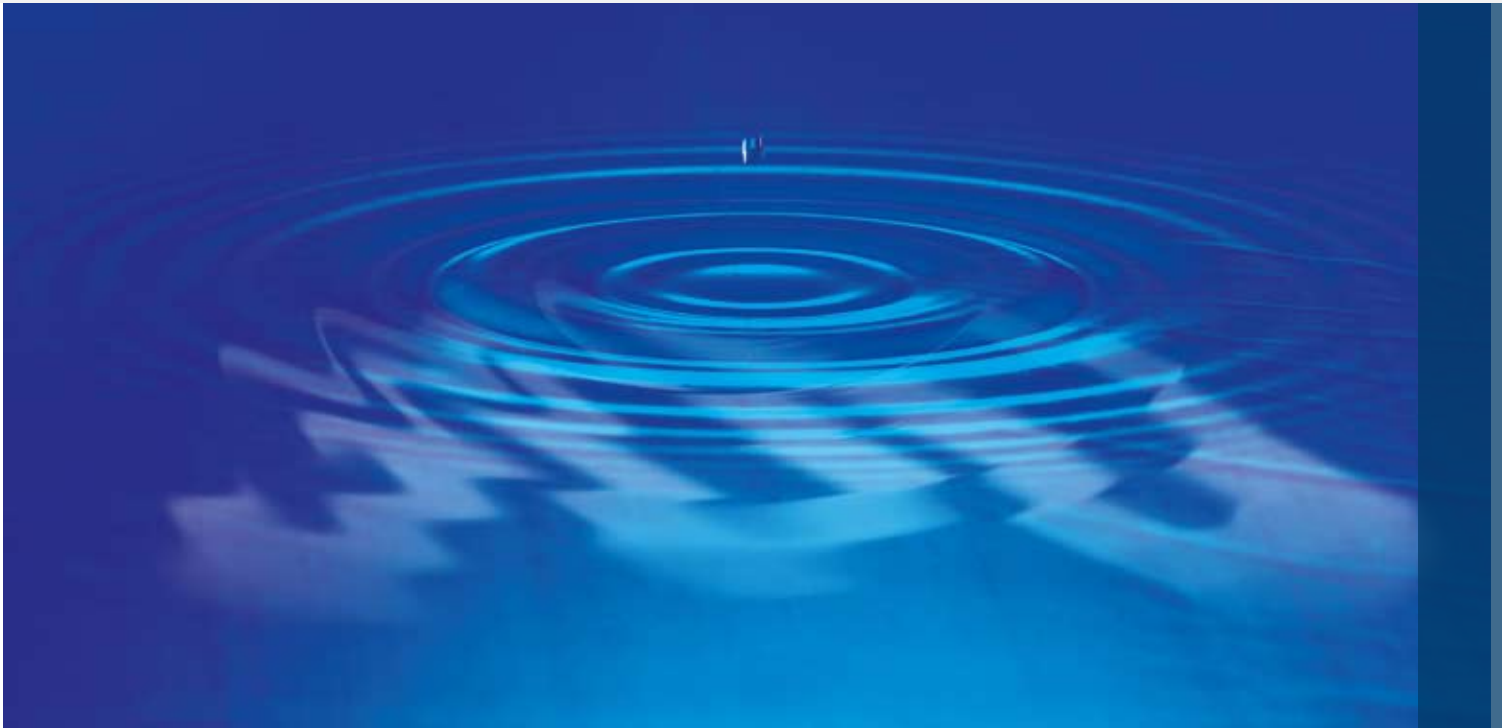
- 1 Reinstdampferzeuger mit integrierter Membran-entgasung
- 2 7-Kolonnen-Destillations-anlage
- 3 Pyrogenabscheidung in der Dampfphase einer Kolonne



1



2



anlagen und zwei Reinstdampferzeuger im Einsatz. Ausschlaggebend für den erneuten Zuschlag waren laut BIA-Projektleiter die technische Zuverlässigkeit, die wirtschaftliche Fahrweise, der kompetitivste Preis, der bedienerfreundliche transparente Aufbau sowie der sehr gute und reaktionsschnelle Service von Pharmatec.

Neben den bewährten Standardbauteilen des Reinstdampferzeugers wie DTS-Wärmetauscher, Vorwärmer und Probenahmekühler konnte mit einer speziellen raumsparenden Konstruktionsweise

den örtlichen baulichen Gegebenheiten Rechnung getragen werden. Aufwändige Umbauten am Aufstellort sowie Rohrleitungs-Umverlegungen waren somit nicht erforderlich.

Auf speziellen Kundenwunsch hin wird zusätzlich eine Kompakt-Vakuumentgasungseinheit in die Gesamtanlage integriert. Die erhöhten Anforderungen an die Inertgasanteile im Reinstdampf gemäß EN 285 und HTM 2010 kann Pharmatec mit der kompakten und wirkungsvollen Membrantgasung gewährleisten.

Innovativ im Dienste des Kunden

Als innovativer Hersteller im pharmazeutischen Anlagenbau ist es das erklärte Ziel von Pharmatec, Package Units und Gesamtsysteme mit effizienten und kundenspezifischen Abläufen und Technologien zu entwickeln. So können beispielsweise die Pharmatec-Reinstmedienerzeuger je nach Anforderung erdbebensicher, eigensicher gemäß den ATEX-Richtlinien, für differierende Speisewässer und für kontinuierlichen oder Batch-Betrieb ausgelegt werden. Pharmatec liefert dabei komplexe Leistungen beginnend mit der Entwicklung über Engineering, Montage und Inbetriebnahme bis zur Qualifizierung. Bis heute ist Pharmatec ein anerkannter Lieferant von Reinstmedienerzeugern und pharmazeutischen Anlagen im „High-end“-Bereich der Prozess- und Biotechnologie.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Albrecht Voigt

Telefon +49 351 2827 814

albrecht.voigt@pharmatec.de

